

Permanentes Laboratorium

Messgröße / Kalibriergegenstand	Messbereich / Messspanne	Messbedingungen / Verfahren	kleinste angebbare Messunsicherheit ¹⁾	Bemerkungen
Beschleunigung Sinusförmig Schwingungsaufnehmer	0,5 m/s ² bis 20 m/s ²	DAkks-DKD-R 3-1 Blatt 3:2010 Frequenz 0,4 Hz bis ≤ 1 Hz > 1 Hz bis 63 Hz > 63 Hz bis 160 Hz Ref.-Freq. 8 Hz / 16 Hz	1,5 % / 1,5° 1,25 % / 1,25° 1,25 % / 1,5° 1,0 % / 1,1°	Kalibrierergebnis: Übertragungskoeffizient Betrag / Phasenwinkel
Sinusförmig Schwingungsaufnehmer	10 m/s ² bis 300 m/s ²	DAkks-DKD-R 3-1 Blatt 3:2010 Frequenz 5 Hz bis < 10 Hz 10 Hz bis ≤ 1 kHz > 1 kHz bis 5 kHz > 5 kHz bis 10 kHz Ref.-Freq. 80 Hz / 100 Hz	2,5 % / 1,5° 1,5 % / 1,25° 1,75 % / 1,5° 2,75 % / 2,75° 1,0 % / 1,0°	Übertragungskoeffizient Betrag / Phasenwinkel
Stoßförmig Schwingungsaufnehmer	300 m/s ² bis 2 km/s ²	DAkks-DKD-R 3-1 Blatt 2:2010 Impulsbreiten 10 ms bis 1 ms	2,0 %	Spitzenwertübertragungs verhältnis

verwendete Abkürzungen:

DAkks-DKD-R Kalibrierrichtlinie der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH

¹⁾ Die kleinsten angebbaren Messunsicherheiten sind nach DAkks-DKD-3 (EA-4/02) festgelegt. Diese sind erweiterte Messunsicherheiten mit einer Überdeckungswahrscheinlichkeit von 95 % und haben, sofern nichts anderes angegeben ist, den Erweiterungsfaktor $k = 2$. Messunsicherheiten ohne Einheitenangabe sind auf den Messwert bezogene Relativwerte, sofern nichts anderes vermerkt ist.